



14.06.2011 – 15:46 Uhr

pafl: Unterstützung von Tunesiens Übergang zur Demokratie

Vaduz (ots/pafl) -

Die Regierung hat einen Beitrag von 40'000 für den Aufbau eines Länderbüros des Hochkommissariats für Menschenrechte (OHCHR) in Tunesien beschlossen. Dieses Länderbüro soll die tunesische Übergangsregierung und die dortige Zivilgesellschaft beim Übergang zu stabilen demokratischen Verhältnissen unterstützen.

Die Staatengemeinschaft steht in der kollektiven Verantwortung, den erfolgreichen Übergang Tunesiens zur Demokratie zu unterstützen, nicht zuletzt wegen der Signalwirkung für andere Länder. Dass dieser Übergang ein Erfolg wird, hängt unter anderem davon ab, ob es gelingt, die Menschenrechtssituation im Land entscheidend zu verbessern. Das OHCHR in seiner Funktion als zentrale Koordinationsstelle für der Förderung der Menschenrechte im System der Vereinten Nationen wurde von der tunesischen Übergangsregierung um Unterstützung in diesem Prozess angefragt.

Kontakt:

Amt für Auswärtige Angelegenheiten
Christine Lingg
T +423 236 60 65

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100626864> abgerufen werden.